



Neue Kooperation für Erneuerbare Energien und Klimaschutz geplant



Klima- und Energie-Modellregionen

Wir gestalten die Energiewende

Die Gemeinde will ab dem kommenden Jahr verstärkt auf Erneuerbare Energien und Klimaschutz setzen. Gemeinsam mit den Gemeinden Gnas und St. Peter am Ottersbach hat man sich deshalb für eine Förderung beim Klimafonds im Rahmen der Klima- und Energie-modellregionen (KEM) beworben.

In dem auf drei Jahre ausgelegten Projekt sind Maßnahmen in den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, umweltfreundliche Mobilität, Bauen & Sanieren und nachhaltiger Konsum geplant. Neben der Gemeinde selbst sollen auch gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebe, Schulen und Kindergärten sowie die Bevölkerung zum Mitmachen bewegt werden, um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.



Foto: Bgm. Gerhard Meixner (Gnas), Anna Kranz (LEA), Bgm. Heinrich Tomschitz, Bgm. Reinhold Ebner (St. Peter/Ottersbach)

Zwischenstand - Breitbandversorgung für das Gemeindegebiet Deutsch Goritz

Heuer fanden bereits einige Gespräche für eine bessere Versorgung der Internetgeschwindigkeit und Mobilfunkversorgung in unserem Gemeindegebiet statt. A1 hat im derzeitigen Ausbauplan keine Vollversorgung vorgesehen, jedoch bereits 2018 Förderungen beansprucht, sodass eine weitere Förderung durch andere Betreiber nicht beantragt werden kann. Bis Ende 2022 wird A1 auch das Wählamt Deutsch Goritz erneuern und für eine bessere Versorgung über das Telefonnetz in Deutsch Goritz sorgen.

Mit der Energie Steiermark und DREI konnten weitere Gespräche geführt werden und es kam zu ersten positiven Entscheidungen. So wird eine komplett neue Senderanlage der Firma Drei in Krobathen am Kammweg zu Hart errichtet.

Diese versorgt durch die gute Positionierung nicht nur Krobathen, sondern auch Schrötten, Hofstätten, Nägelsdorf, Hart & Wieden sowie Spitz und in Haselbach die oberen Häuser.

Der Sender wird über die neuesten Technologien ein Breitband über Mobilfunk liefern. Hierfür wird es auch eine spezielle Aktion von Drei für unsere Gemeindebürger geben. Details folgen.

Zusätzlich zu diesem Sender wird DREI in Gosdorf auf dem Sender von A1 eine zusätzliche Senderanlage errichten.

Diese erreicht unser Gemeindegebiet im Bereich Helfbrunn und Ratschendorf. Für Weixelbaum/Haselbach laufen auch Gespräche für eine zusätzliche Versorgung. Durch die zusätzlichen Sender wird auch die Kapazität erhöht. Internetgeschwindigkeiten über 100Mbit sind mit LTE durchaus möglich.

Der weitere Plan wäre eine Glasfaseranbindung vom Gewerbegebiet Weixelbaum über Deutsch Goritz bis zum ASZ Ratschendorf. Entlang dieser Hauptverbindung können die Betriebe und Privathaushalte einen Glasfaseranschluss bestellen. Ein Ausbau auf weitere Gemeindegebiete hängt stark von den Fördermöglichkeiten ab.

Glasfaser wird von vielen Seiten gefordert. Was leider nicht alle wissen, sind die Kosten, welche dahinterstehen. Derzeit wird 1m Glasfaser fertig verlegt mit € 60 berechnet. Das ganze Gemeindegebiet würde laut Breitband Masterplan des Landes rund 8 Mio. Euro kosten. Wenn jedoch eine Stromleitung von Freimasten auf Erdleitung umgestellt wird, so kann die Leerverrohrung für Glasfaser um wenige Euro mitverlegt werden. Dies sollte unser Plan sein, für ein wirtschaftliches Wachstum. Auch bei zukünftigen Grabungsarbeiten wird es Ziel sein, die Leitungen für Glasfaser mitzuverlegen.